Zeitschrift: Entomologica Basiliensia

Herausgeber: Naturhistorisches Museum Basel, Entomologische Sammlungen

Band: 21 (1999)

Artikel: Neue Rüsselkäferarten (Coleoptera, Curculionidae) von Sibirien und Kasachstans

Autor: Legalov, A. A.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-980428

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Entomologica Basiliensia	21	375-384	1999	ISSN 0253-24834

Neue Rüsselkäferarten (Coleoptera, Curculionidae) von Sibirien und Kasachstans.

von **A. A. Legalov**

Abstract. New species of Curculionidae are described: *Chromonotus zaisanensis* similar to *Chromonotus pictus* (Pallas) from SE Kasakhstan, *Neobaris logunovi* similar to *Neobaris duplicata* (Boheman) from Tuva, *Glanis teletskianus* similar to *Glanis solidum* (Petri) from NE Altai, *Sitona* (s.str.) *dudkoi* similar to *Sitona* (s.str.) *lineellus* (Bonsdorff) from W Altai, *Sitona* (s.str.) *burchatensis* similar to *Sitona* (s.str.) *lineellus* (Bonsdorff) from SW Altai, *Sitona* (s.str.) *lebedevi* similar to *Sitona* (s.str.) *ovipennis* Hochhut from W Altai and *Otiorhynchus* (s.str.) *wittmeri* similar to *Otiorhynchus* (s.str.) *concinnus* Gyllenhal from SE part of West Siberia.

Key words. Coleoptera - Curculionidae - systematics - new species - Siberia - Kazakhstan.

Einführung

Als Ergebnis des Studiums der Rüsselkäfer aus Sibirien wurden neue Arten aus der Familie Curculionidae entdeckt. In dieser Arbeit werden folgende neue Rüsselkäfer beschrieben: *Chromonotus zaisanensis*, *Neobaris logunovi*, *Glanis teletskianus*, *Sitona* (s.str.) *dudkoi*, *Sitona* (s.str.) *burchatensis*, *Sitona* (s.str.) *lebedevi* und *Otiorhynchus* (s.str.) *wittmeri*.

Verwendete Abkürzungen:

NHMB Naturhistorisches Museum, Basel
SZM Sibirisches Zoologisches Museum, Nowosibirsk

Taxonomie

Cleoninae: Cleonini

***Chromonotus zaisanensis* sp.n.** Abb. 1, 4

Holotypus,♂ (SZM): Kazachstan: Zaisan, Baklanii, 8.VI.1990, Potschekutova; **Allotypus**,♀ (SZM): Zaisan, 15 km östlich von Zhansaul, 13.VI.1989, Potschekutova.

Diagnose. Die Art ist mit *Chromonotus pictus* (Pallas, 1781) verwandt, aber durch den grösseren Körper, durch andere Zeichnung (Abb. 1, 2) und andere Form des Penis (Abb. 3, 4) zu unterscheiden.

Beschreibung. Körper schwarz, mit Schuppen bedeckt; diese graubraun, oval; Flügeldecken mit schwarzen Flecken, Scheibe mit 3 weisslichen Längsflecken; Bauch und Beine mit kahlen Punkten. Schenkel und Schienen mit langen Härchen; Klauen rotbraun.

♂. Rüssel 1.7 mal länger als breit, punktiert, mit Mittelkiel und mit matter Fläche am Apex, Stirne breit, schwach konkav, mit Punkt in der Mitte, Augen flach, Scheitel konvex, mit kleinen Punkten bedeckt. Fühler kurz, 1. Glied 1.5× kürzer als das 2, Keule schmal.

Halsschild quadratisch, mit Punkten und Grube an der Basis. Schildchen nicht gross, dreieckig. Flügeldecken oval, 1.52× länger als in der Mitte breit, die grösste Breite hinter der Mitte, Schultern geglättet, ungerade Zwischenräume flach, 4.0-5.0× breiter als die Punktreihen, Flügeldeckenstreifen mit deutlichen Punkten.

Bauch konkav, 2. Sternit 1.7× breiter als das 3. Beine lang. Schenkel ohne Zähnchen, dick, Schienen gebogen, mit einem Zahn am Apex, Tarsus sehr lang, 2. Tarsenglied länger als das 3, Krallen ungezähnt.

Penis: Abb. 4.

Länge: 11.2 mm.

♀. Flügeldecken 1.3× länger als in der Mitte breit. Halsschild quer, Breite/Länge 1.1. Dritter Zwischenraum schwach konvex an der Basis, Bauch konvex.

Länge: 10.4 mm.

Verbreitung. SO Zaisan (Abb. 39).

Baridinae: Baridini

Neobaris logunovi sp.n. Abb. 5, 6, 9, 11

Holotypus,♂ (SZM): "SE Tuva, NE bank of Ubsu-Nur lake, dry *Nanophyton erinaceus* hard steppe, 750 m, 14-16.VI.1995, 1 ♀, D.V. Logunov", **Allotypus**,♀ (SZM).

Diagnose. Diese neue Art ist am nächsten mit *Neobaris duplicata* (Boheman, 1832) verwandt. Sie unterscheidet sich durch die halbrunde Halsschildbasis, durch grössere Punkte auf dem Halsschild, durch einen kürzeren Rüssel und durch eine andere Form des Penis (Abb. 5-7, 9-13).

Beschreibung. Körper schwarz und glänzend; Schenkel und Schienen graubraun; Fühler und Tarsen gelbbraun.

♂. Rüssel dick, lang, glänzend und mit Punkten bedeckt, durch einen deutlich ausgeprägten Sattel vom Kopf getrennt, Augen flach, Stirne konkav, Scheitel mit sehr kleinen Punkten bedeckt. Fühler lang, fast im ersten Drittel des Rüssels eingelenkt, Schaft lang und dick, Geissel sehr dick und kurz, Keule tropfenförmig. Halsschild quadratisch, mit gut ausgeprägter Abschnürung am Vorderrand, Seiten gleichmässig verengt, Scheibe mit grossen Punktgruben bedeckt, mit glatter Mittellinie. Augenlappen schwach. Schildchen rechtwinklig. Flügeldecken oval, 1.3× länger als in der Mitte breit, Schultern geglättet, Zwischenräume breit, 3.0-6.0× breiter als die Punkreihen, diese tief und mit 1-2 Reihen Punkte. Bauch konvex, 5. Sternit breiter als das 3. und das 4. zusammen. Beine lang, Schenkel gekeult, Schienen gebogen mit einem Zahn am Apex, Tarsus lang, schmal, 3. Glied ungelappt, 4. sehr lang, Krallen ungezähnt.

Penis: Abb. 9, 11.

Länge: 5.2. mm.

♀. Weibchen grösser als das Männchen. Halsschild kleiner und dichter punktiert. Bauch konkav.

Länge: 5.8 mm.

Verbreitung. Tuva (Abb. 39).

Etymologie. Die neue Art wird zu Ehren von Dr. D.V. Logunov benannt.

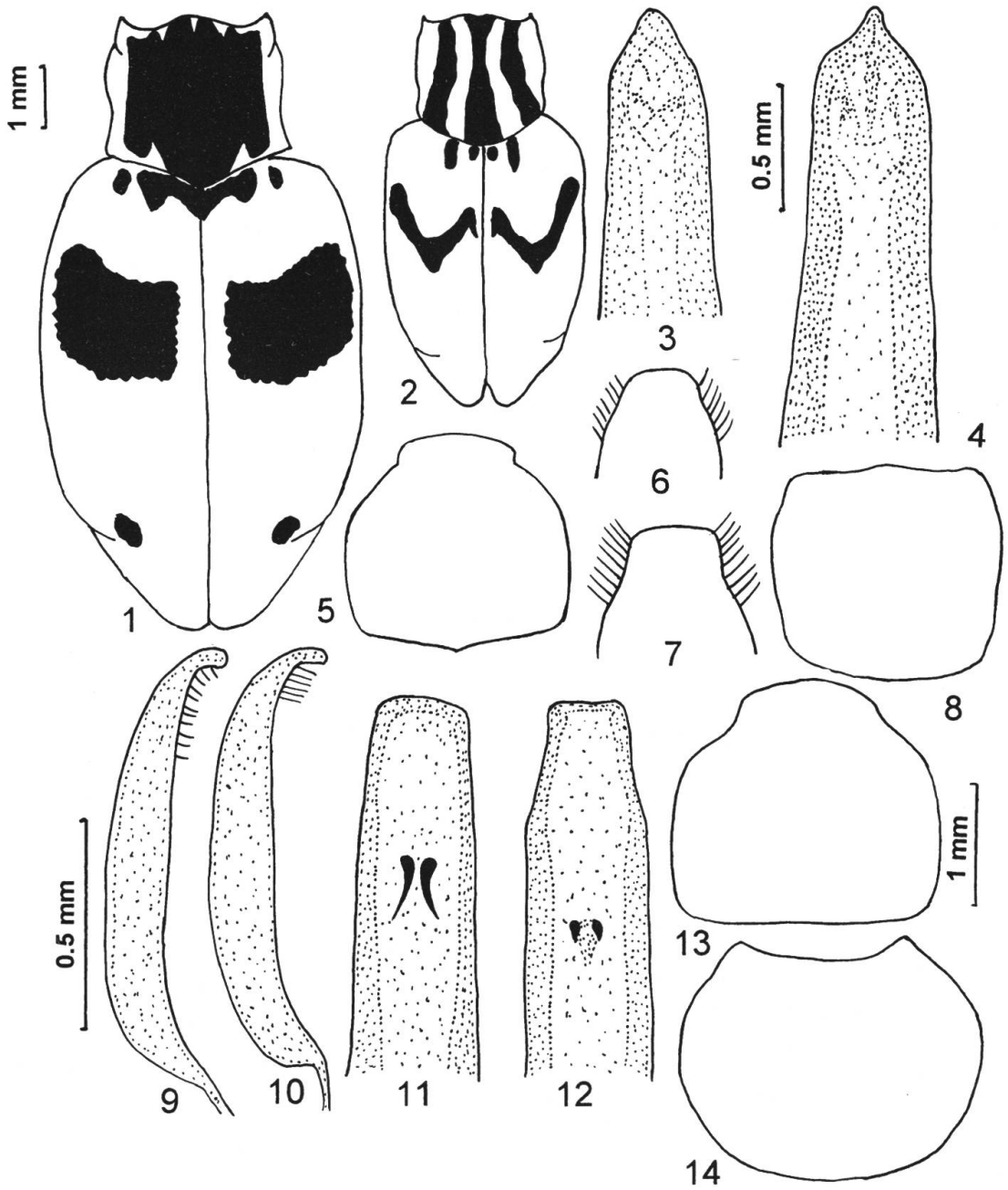

Abb. 1-14: 1, 4: *Chromonotus zaisanensis* sp.n.: 1, Halsschild und Flügeldecken ♀. 4, Penis, von oben ♂. *2, 3: Chromonotus pictus* (Pallas): 2, Halsschild und Flügeldecken ♂. 3, Penis, von oben ♂. 5, 6, 9, 11*: Neobaris logunovi* sp.n. ♂: 5, Halsschild. 6, Penisspitze, von oben. 9, Penis, im Profil. 11, Penis, von oben. 7, 10, 12, 13: *Neobaris duplicata* (Boheman) ♂: 7, Penisspitze, von oben. 10, Penis, im Profil. 12, Penis, von oben. 13, Halsschild. 8, *Glanis teletskianus* sp.n. ♀, Halsschild. 14, *Glanis solidum* (Petri) ♀, Halsschild. Massstab von 1 auch für 2, von 4 auch für 3, von 9 auch für 6-7, 10-12, von 13 auch für 5, 8, 14.

Hyperinae: Hyperini

***Glanis teletskianus* n.sp.** Abb. 8, 15, 26

Holotypus,♀ (SZM): Russland, NO Altai: Artybasch, 20.VII.1969, A. Ermolenko.

Diagnose. Diese neue Art ist am nächsten mit *Glanis solidum* (Petri, 1901) verwandt. Sie unterscheidet sich durch eine andere Form des Körpers, durch einen mehr gebogenen Rüssel und durch eine andere Form des 8. Sternits und der Spermatheca (Abb. 8, 14, 15, 17, 25, 26).

Beschreibung. Körper schwarz; Fühlerschaft, Fühlergeissel und Beine rotbraun; Körper mit zugespitzten, schmalen, kupfernen und metallglänzenden Schuppen bedeckt; Halsschild mit 3 schmalen helleren angedeuteten Längsbinden. 5. Zwischenraum der Flügeldecken dunkler kupferig gewürfelt mit grauen Intervallen.

♀. Rüssel kurz und dick, schwach gebogen, von der Basis ab verschmälert, oberes 1/3 glänzend; Mandibeln mit zwei Zähnen. Stirne schwach konkav, Scheitel punktiert, Augen schwach konvex. Fühler kurz, Keule oval, 1. und 2. Glied lang, 3. bis 7. rund.

Halsschild schwach quer, mit Punkten bedeckt, 1.2× breiter als lang. Schildchen klein. Flügeldecken oval, 1.2× länger als in der Mitte breit, Schultern glatt, Zwischenräume breit, mit Punkten bedeckt, Streifen 5.6-6.0× schmäler als ihre Zwischenräume. Flügel reduziert.

Bauch konkav, 2. Sternit 1.45× breiter als 3. Fünftes Sternit punktiert, schwach konkav am Apex. Beine kurz, Schenkel schwach gekeult, ungezähnt, Vorderschenkel etwas dicker als die mittleren und die hinteren, 4. Tarsenglied 1.72× länger als 3. Unterseite der Tarsenglieder mit gut entwickelten Börstchen.

Spermatheca: Abb. 26.

Länge: 7.1mm.

Verbreitung. NO Altai (Abb. 39).

Sitoninae: Sitonini

***Sitona* (s.str.) *dudkoi* sp.n.** Abb. 24, 31, 33, 36

Holotypus ♂, **Allotypus** ♀ und 2 ♂, 6 ♀ **Paratypen** (SZM), 2 ♂, 2 ♀ **Paratypen** (NHMB): W Altai, Fluss Belaja Uba, 10.VI.1996, R. Yu. Dudko; W Altai, 5 km NW Poperetschnoe, Fluss Belaja Uba, 9.VI.1996, R. Yu. Dudko, 4 ♂, 3 ♀ **Paratypen**; W Altai, 20 km NW Berg Ljamin Belok, 900 m, 14.VI.1996, R. Yu. Dudko, 2 ♂ **Paratypen** (SZM); W Altai, 30 km NO Ust-Kamenogorsk, V.Topickoi, 8.VI.1996, V.Zinchenko, 1♀ Paratypen (SZM).

Diagnose. Diese neue Art ist am nächsten mit *Sitona* (s.str.) *lineellus* (Bonsdorff, 1785) verwandt. Sie unterscheidet sich durch eine andere Form des Halsschildes, durch geglättere Schultern und eine andere Form des Penis (Abb. 23, 24, 28, 31-33, 36, 38).

Beschreibung. Körper schwarz; Fühlerschaft und Schienen rot; Schenkel, Tarsus, Fühlergeissel und Fühlerkeule rotbraun. Körper mit metallglänzenden und silberigen Schuppen bedeckt.

♂. Rüssel schwach konvex. Fühlergruben breit. Stirn breit, 1.1-1.2× breiter als der Rüssel, mit tiefer Längsfurche; Augen konvex; Kopf mit ovalen Längspunkten bedeckt. Fühler lang. Fühlerschaft sehr breit, 1. Glied 1.7-2.0× länger als das 2, Fühlerkeule lang.

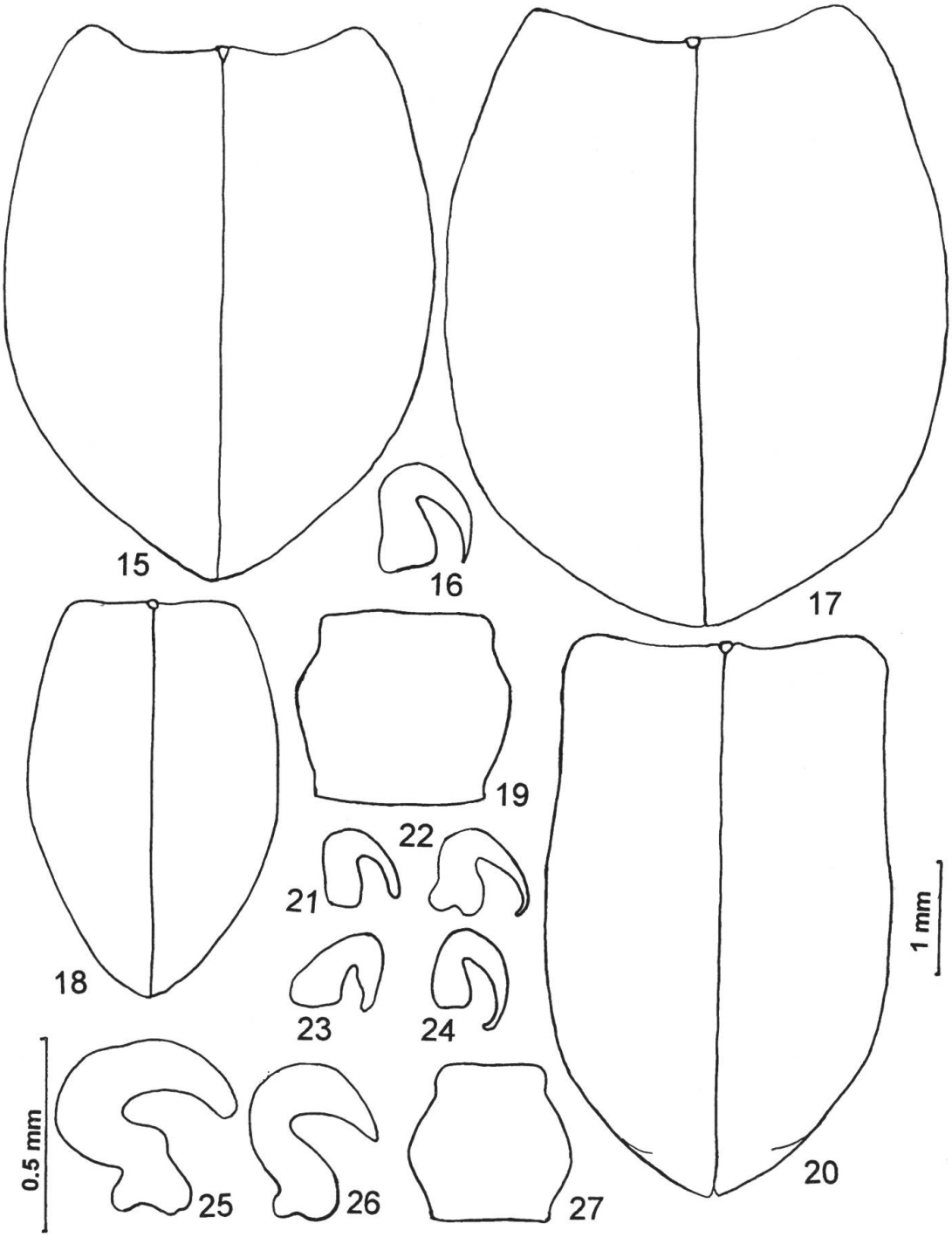

Abb. 15-27: 15, 26: *Glanis teletskianus* sp.n. ♀: 15, Flügeldecken. 26, Spermatheca. 17, 25: *Glanis solidum* (Petri) ♀: 17, Flügeldecken. 25, Spermatheca. 16, 19, 20: *Sitona* (s.str.) *ovipennis* Hochhut ♀: 16, Spermatheca. 19, Halsschild. 20, Flügeldecken. 18, 22, 27: *Sitona* (s.str.) *lebedevi* sp.n. ♀: 18, Flügeldecken.22, Spermatheca. 27 Halsschild. 21, *Sitona* (s.str.) *burchatensis* sp.n. ♀, Spermatheca. 23, *Sitona* (s.str.) *lineellus* (Bonsdorff) ♀, Spermatheca. 24, *Sitona* (s.str.) *dudkoi* sp.n. ♀, Spermatheca. Massstab von 20 auch für 15, 17-19, 27, von 25 auch für 16, 21-24, 26.

Halsschild schwach quer, 1.3× länger als breit, mit stark gewölbten Seiten, mit grossen Punkten besetzt. Flügeldecken länglichoval, 1.5-1.6× länger als breit, die grösste Breite vor der Mitte, Schultern glatt, Zwischenräume schmal, glänzend, fein punktiert. Streifen mit deutlichen Punkten.

Bauch konkav, punktiert, glänzend. Beine lang, Schenkel dick, ohne Zähnchen, Vorderschenkel etwas dicker als die mittleren und die hinteren, Tarsen lang, kürzer als Schienen, erste drei Glieder gelappt, 3. Glied 1.5-1.6× breiter als das 2. 4. Glied 1.2-2.0× länger als das 3.

Penis: Abb. 33.

Länge: 2.6-2.9 mm.

♀. Weibchen grösser als das Männchen. Halsschildseiten mehr rund. Flügeldecken breiter, 1.3-1.4× länger als breit, die grösste Breite vor der Mitte. Bauch konvex. Letztes Sternit konvex, am Apex schwach konkav.

Spermatheca: Abb. 24.

Länge: 3.0-3.6 mm.

Verbreitung. W Altai (Abb. 39).

Etymologie. Die neue Art wird zu Ehren meines Kollegen Dr. R. Yu. Dudko benannt.

Sitona (s.str.) ***burchatensis*** **sp.n.** Abb. 21, 29, 39

Holotypus,♀ (SZM): SW Altai, Tarbagatai Gebirgskette, Burchat, 2150 m, 24.VII.1997, R. Dudko, V. Zintschenko.

Diagnose. Diese neue Art steht *Sitona* (s.str.) *lineellus* (Bonsdorff, 1785) nahe. Von dieser Art unterscheidet sie sich durch folgende Merkmale: Augen schwach gewölbt, Schultern glatt, Flügel reduziert und Spermatheca von anderer Form (Abb. 21, 23, 28, 29, 32, 39).

Beschreibung.Körper schwarz; Fühlerschaft, Schienen und Tarsen rotbraun.

Körper mit ovalen, metallglänzenden, rosigen und braune Schuppen bedeckt, diese bilden auf den Flügeldecken schwachfleckiges Muster.

♀. Rüssel glänzend, mit punktierten Längsfurchen, Stirne breit, konvex, mit tiefer Furche, Augen schwach konkav. Fühler lang, Schaft dünn, 1. Glied länger als das 2, Keule schmal.

Halsschild quer, 1.2× breiter als lang, glänzend, mit Punkten bedeckt, Abschnürung am Vorderrand gut ausgeprägt. Schildchen klein, dreieckig. Flügeldecken eiförmig, 1.53× länger als breit, die grösste Breite befindet sich hinter der Mitte, Schultern glatt, Zwischenräume glänzend, fein punktiert, Punkreihen tief.

Bauch konkav, 5. Sternit konvex, fein punktiert. Beine lang, Schenkel dünn, Vorderschenkel etwas dicker als die mittleren und die hinteren. Flügel reduziert. Tarsen kurz, 1. Glied 1.89-2.14× länger als das 2., 3. gelappt, Krallen ungezähnt.

Spermatheca: Abb. 21.

Länge: 3.7 mm.

Verbreitung. SW Altai (Abb. 39).

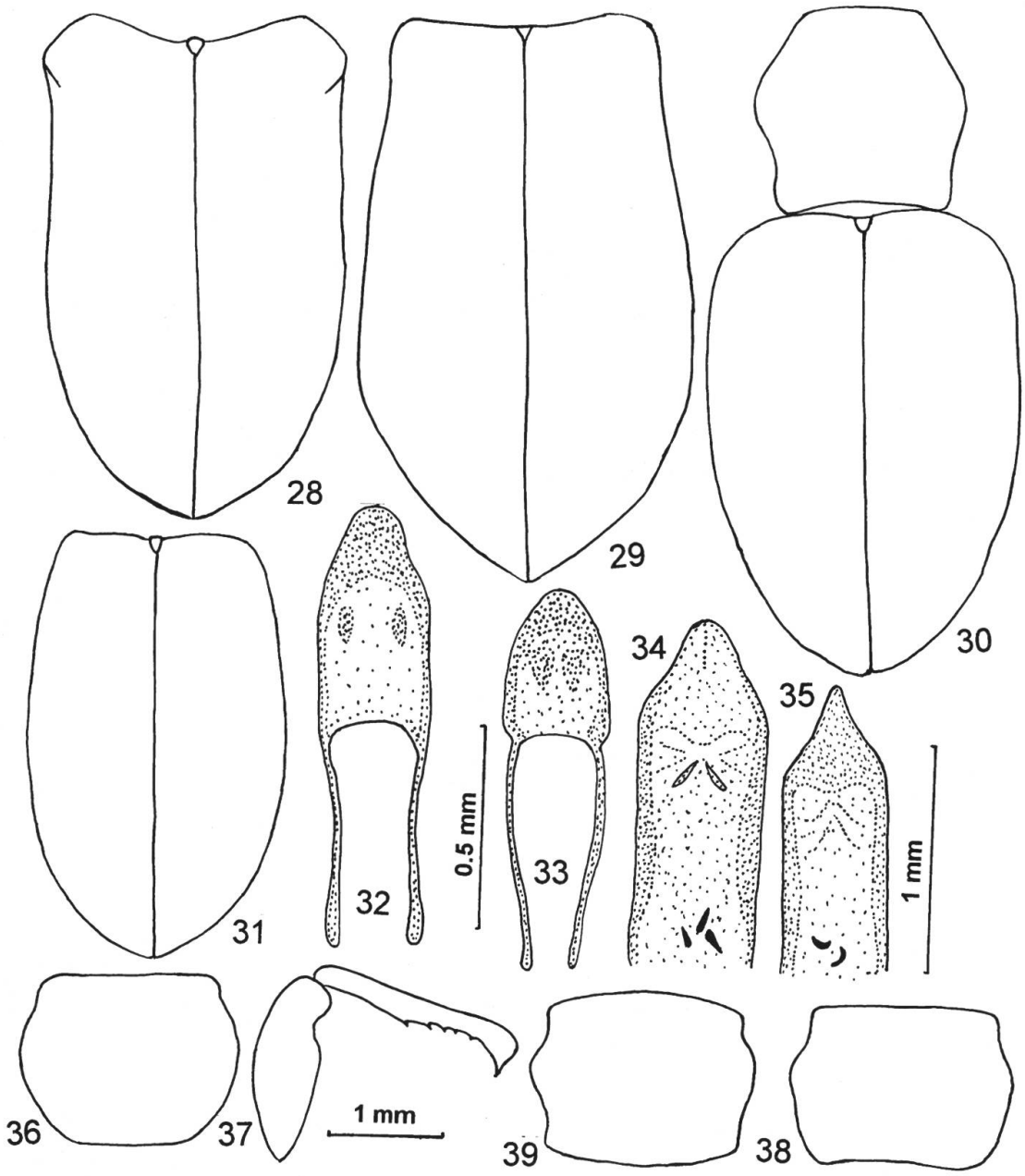

Abb. 28-38: 28, 32, 38: *Sitona* (s.str.) *lineellus* (Bonsdorff) ♂: 28, Flügeldecken. 32, Penis, von oben. 38, Halsschild. 29, 39: *Sitona* (s.str.) *burchatensis* sp.n. ♀: 29, Flügeldecken. 39, Halsschild. 30, 34, 40: *Otiorhynchus* (s.str.) *wittmeri* sp.n. ♂: 30, Halsschild und Flügeldecken. 34, Penis, von oben. 40, Schenkel und Schienen. 31, 33, 36: *Sitona* (s.str.) *dudkoi* sp.n. ♂: 31, Flügeldecken. 33, Penis, von oben. 36, Halsschild. 35, *Otiorhynchus* (s.str.) *concinnus* Gyllenhal ♂, Penis, von oben. Massstab von 33 auch für 32, von 35 auch für 28, 29, 31, 34, 36, 38, 39, von 37 auch für 30.

Sitona (s.str.) ***lebedevi* sp.n.** Abb. 18, 22, 27

Holotypus,♀ (SZM): SW Altai, Kozluschka, 30.VI.1925, V. P. Lebedev; W Altai, Glubokoe, Fluss Irtisch, 1.VI.1997, 1♀, R. Dudko, V. Zintschenko, **Paratypus** (NHMB).

Diagnose. Diese neue Art ist am nächsten mit *Sitona* (s.str.) *ovipennis* Hochhut, 1851 verwandt. Sie unterscheidet sich durch die stärker gewölbten Augen, durch die andere Form des Halsschildes, durch einen mehr konkaven Rüssel und durch eine andere Form der Spermatheca (Abb. 16, 18, 19, 20, 22, 27).

Beschreibung. Körper schwarz; Fühlerschaft und 4. Tarsenglied rotbraun.

Körper mit ovalen metallglänzenden, braunen Schuppen bedeckt, diese bilden auf den Flügeldecken ein schwachfleckiges Muster.

♀. Rüssel zur Spitze verschmälert, glänzend, punktiert, mit tiefer Mittelfurche, Augen sehr konvex. Fühler lang, Schaft zur Spitze erweitert, 1. Glied 1.9-2.1× länger als das 2., Keule schmal.

Halsschild 1.1× breiter als lang, rund, glänzend, mit Punkten bedeckt, mit gut ausgeprägter Abschnürung am Vorderrand. Schildchen klein. Flügeldecken länglich eiförmig, 1.35-1.46× länger als breit, Schultern glatt, Zwischenräume breit, 3.0-5.0× breiter als die Streifen, fein punktiert. Punkreihen tief.

Bauch konvex. 5. Sternit 2.4× breiter als das 4., konvex, ohne Vertiefung, fein punktiert. Beine lang, Schenkel dick. Schienen dick und gerade, zur Spitze erweitert, Tarsen breit, 1. Glied 1.2-1.4× länger als das 2., 2. kürzer als das 3. 4. Glied lang, Krallen frei.

Spermatheca: Abb. 22.

Länge: 5.2-5.5 mm.

Verbreitung. W und SW Altai (Abb. 39).

Etymologie. Die neue Art benenne ich zu Ehren von V.P. Lebedev.

Polydrusinae: Otiorhynchini

Otiorhynchus (s.str.) ***wittmeri* sp.n.** Abb. 30, 34, 40

Holotypus,♂ (SZM): Russland, W Altai: Kolyvanskii Gebirgskette, Fluss Tulata, Wald, 18.VII.1976, G. Zolotarenko; W Altai, Fluss Tulata, 30.VII.1976, G. Zolotarenko, **Paratypen** 1♀ (SZM), 1♀ (NHMB); W Altai, Fluss Tulata, 16.VII.1976, 1 ♂, G. Zolotarenko, **Paratypus** (NHMB); Kemerovo Gebiet, Kuznetzk, 25.VI.1901, 1 ♂, 1♀, E. Rodd, **Paratypen** (SZM).

Diagnose. Diese neue Art ist am nächsten mit *Otiorhynchus* (s.str.) *concinnus* Gyllenhal, 1834 verwandt. Sie unterscheidet sich durch eine andere Skulptur des Halsschildes, durch die schwach gewölbten Augen und eine andere Form des Penis (Abb. 34, 35).

Beschreibung. Körper schwarz. Fühler und Tarsen schwarzbraun.

♂. Rüssel 1.2-1.5× länger als der Kopf, punktiert, Pterygien seitlich etwas vorstehend, Stirne breit, konvex, punktiert. Scheitel fein punktiert, Augen schwach konvex. Fühler lang., 1. Glied länger als das 2., 3. bis 6. kegelförmig, 8. länglichoval, Keule breit, spindelförmig, 1. Glied länger als das 2. Halsschild quadratisch, fein gekörnt. Schildchen klein.

Flügeldecken länglichoval (Abb. 30), 1.36-1.48× länger als in der Mitte breit, Schultern glatt. Zwischenräume 2.0-3.5× länger als die Punktreihen, runzelig, mit einer

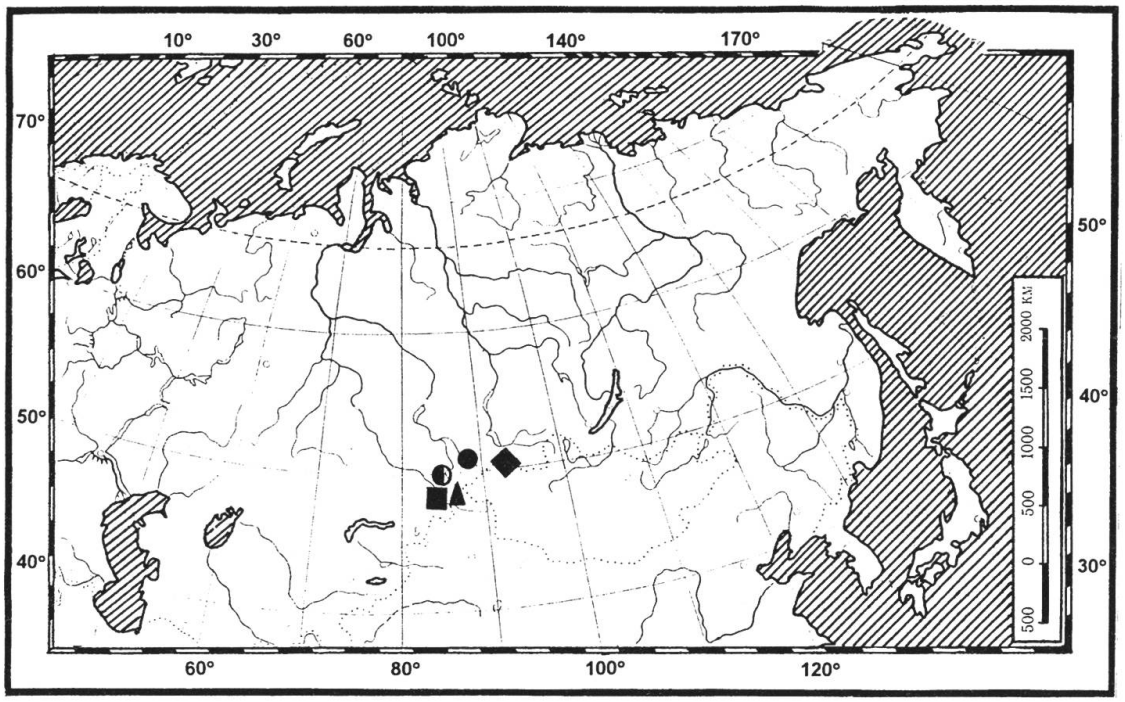

Abb. 39. Verbreitung der neuen Rüsselkäferarten in Sibirien und Kasachstan. Zeichenerklärung: gefüllter Kreis = *Glanis teletskianus* sp.n., <<halb gefüllter Kreis = *Sitona* (s.str.) *dudkoi* sp.n. und *Sitona* (s.str.) *lebedevi* sp.n., Dreieck = *Sitona* (s.str.) *burchatensis* sp.n., <<Viereck = *Chromonotus zaisanensis* sp.n., Rhombus = *Neobaris logunovi* sp.n.

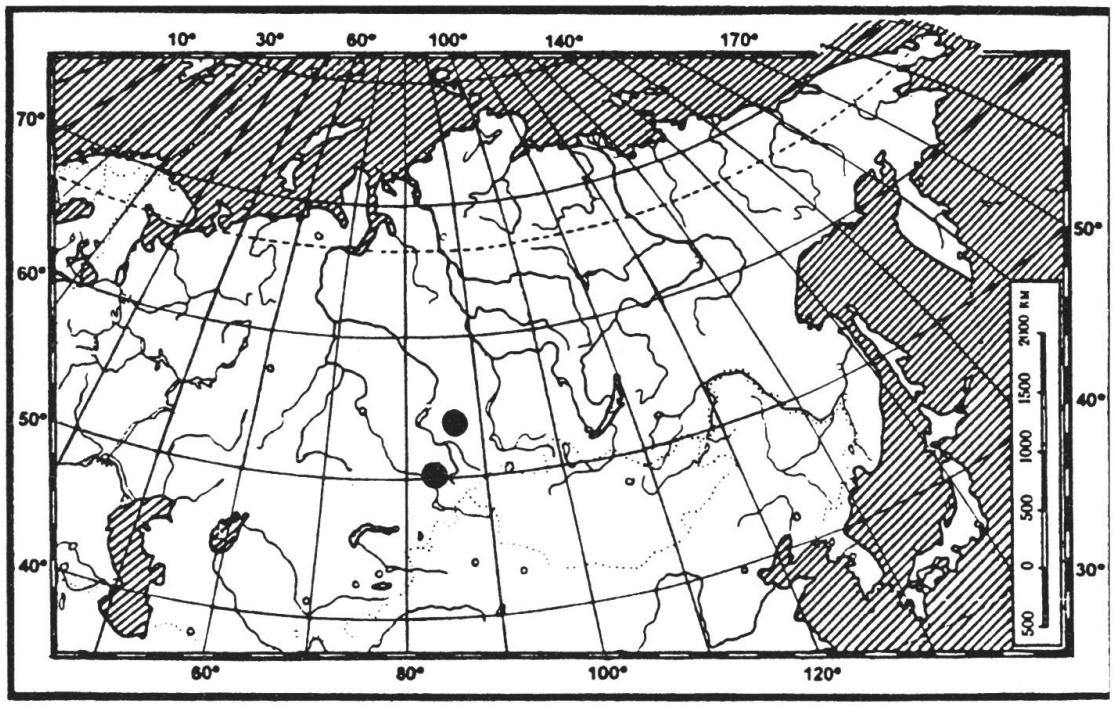

Abb. 40. Verbreitung *Otiorhynchus* (s.str.) *wittmeri* sp.n. in Sibirien.

unregelmässigen Reihe schwacher Punkte, Streifen mit deutlichen Punkten. Bauch konkav, 1. bis 4. Sternit punktiert, glänzend, 5. längsrunzelig. Tarsen lang, kürzer als die Schienen (Abb 40).

Penis stark gebogen, im Apikaldrittel verengt: Abb. 34.

Länge: 6.3-6.4 mm.

♀. Weibchen grösser als das Männchen. Rüssel kürzer. Flügeldecken 1.26-1.38× länger als in der Mitte breit. 5. Bauchsternit konvex, punktiert.

Länge: 6.3-7.6 mm.

Verbreitung. W Altai, Kemerovo Gebiet (Abb. 40).

Etymologie. Die neue Art wird zu Ehren von Dr. W. Wittmer benannt.

Danksagung

Den Helfern bei dieser Arbeit wird besonders gedankt. Es sind: Dr. R. Yu. Dudko (Nowosibirsk), Dr. B.A. Korotyaev (Sankt-Petersburg), Dr. D. V. Logunov (Nowosibirsk), Prof. V. G. Mordkovitsh (Nowosibirsk), Dr. V. K. Zintschenko (Nowosibirsk), und Dr. W. Wittmer (Prag).

Adresse des Autors:
Andrei A. Legalov
Sibirisches Zoologisches Museum,
Frunse Str.11,
630091, NOWOSIBIRSK,
Russland